



24.07.20

## „Ferien Dahoam“

### Der Ingolstädter Ferienpass bietet über 570 Angebote für Kinder

Kinder und Jugendliche in Ingolstadt dürfen sich freuen: Trotz der coronabedingten Auflagen und Einschränkungen müssen sie auch in diesem Sommer nicht auf die beliebten Aktionen, Kurse und die Bademarke im Rahmen des Ingolstädter Ferienpasses verzichten. Mit über 570 Angeboten für Kinder und Jugendliche von sechs bis 16 Jahren ist das Programm fast genauso umfangreich wie in den Vorjahren. Allerdings muss die Teilnehmerzahl bei den einzelnen Projekten begrenzt werden. „Gerade nach der langen Zeit ohne Schule und Freizeitaktivitäten in der Gruppe, bedeutet das Ferienpass-Programm für viele Kinder einen Schritt hin zu Normalität und Unbeschwertheit“, freut sich SJR-Vorsitzende Annika Kupke.

#### Kleine Gruppen und viel frische Luft

Dass der Ingolstädter Ferienpass in diesem Umfang stattfinden kann, ist keine Selbstverständlichkeit. Etlliche Programme in anderen Städten mussten abgesagt oder stark verkleinert werden. „Dass wir trotz aller Vorgaben und Einschränkungen letztlich ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine stellen konnten, verdanken wir vor allem der Bereitschaft und Flexibilität unserer Kooperationspartner“, sagt Isabelle Hermann, Leiterin des Ferienpasses. So wurden reduzierte Gruppengrößen teilweise durch Wiederholung des Angebots ausgeglichen, Indoor-Aktionen möglichst ins Freie verlegt und kreative Raumlösungen gefunden.

#### Spannende Kurse und Workshops

Neu im Programm, das heuer unter dem Motto „Ferien Dahoam“ steht, sind Angebote wie Barbie-Kleider nähen, Malen mit selbst gemachten Pflanzenfarben, Buch-Schatztruhe basteln, bunte Badepralinen herstellen, Bettelarmbänder fädeln, Raketen bauen, Lesung mit Kinderbuchautorin Christine Olma oder Sprachen auf spielerische Art und Weise lernen – die Bandbreite der neuen Angebote ist vielfältig, so dass jeder etwas Passendes finden dürfte. Das ganze Programm steckt voller Flexibilität, meint Isabelle Hermann: „Man kann Angebote von ein paar Stunden bis zu einer ganzen Woche buchen. Viele Angebote sind

Für Kinder und Jugendliche hat der Stadtjugendring wieder ein tolles Ferienpass-Programm auf die Beine gestellt. Foto: SJR



behindertengerecht, barrierefrei oder mit geringen Deutschkenntnissen nutzbar.“

#### Neues Logo, neues Anmeldesystem

Bei allen Angeboten gelten die inzwischen vertrauten Abstands- und Hygieneregeln, gegenseitige Rücksichtnahme ist Voraussetzung. Wer Krankheitssymptome zeigt oder in den vergangenen 14 Tagen Kontakt zu coronainfizierten Personen hatte, darf am Programm nicht teilnehmen. Auch unabhängig von der Corona-Pandemie gibt es beim Ferienpass 2020 einige Neuerungen. So hat der Ingolstädter Ferienpass ein neues Gesicht bekommen: Das Logo ist noch mal moderner und cooler geworden. Es zeigt die Umrisse eines Mädchens und eines Jungen, dazu die Farben orange, blau und grün sowie mittendrin der Stadtjugendring. Ferner wurde ein neues Anmeldesystem eingeführt. So gibt es die Ferienpass-Nummer und das Passwort nicht mehr abgedruckt im Rabattheft. Stattdessen ist eine kostenlose Registrierung auf [www.sjr-in.de/Ferienpass](http://www.sjr-in.de/Ferienpass) erforderlich. Das Programm kann dort auch ohne Registrierung eingesehen werden. Für jede Veranstaltung gibt es eine Anmeldepflicht. Wenn die Teilnahme an einer Veranstaltung Geld kostet, wird per ePayment bezahlt.



### Infos und Anmeldung

Wer zu Hause keine Möglichkeit zur Online-Anmeldung hat, kann das auch per Mail oder Telefon über das Ferienpassbüro machen. Das Ferienpassbüro ist Montag bis Freitag jeweils von 8.30 bis 13 Uhr unter der Telefonnummer (0841) 93 555-26 oder per Mail unter [ferienpass@sjr-in.de](mailto:ferienpass@sjr-in.de) erreichbar. Bis 24. August gibt es erstmals ein temporäres Ferienpass-Büro im Hof der Fronte 79. Weitere Informationen unter [www.sjr-in.de/Ferienpass](http://www.sjr-in.de/Ferienpass).